

15. Februar 2008

St. Pölten: Benefizsuppenessen im Landhaus Familienfasttag unterstützt Frauenförderungsprojekte

Die Katholische Frauenbewegung St. Pölten veranstaltet am Dienstag, 19. Februar, um 12 Uhr im Landhaus in St. Pölten im Rahmen der Aktion Familienfasttag ein Benefizsuppenessen. Nach Grußworten von Diözesan-Bischof DDr. Klaus Küng und Landtagspräsident Mag. Edmund Freibauer sowie einem Kurzreferat über Wissenswertes zur diesjährigen Aktion Familienfasttag wird Haubenköchin Ulli Amon-Jell aus Krems zur Fastensuppe einladen.

Die Aktion Familienfasttag wird von der Katholischen Frauenbewegung Österreichs in der vorösterlichen Fastenzeit für Frauenförderungsprojekte in Asien und Lateinamerika durchgeführt. Seit 1958 wird dabei alljährlich nicht um Almosen gebeten, sondern zum Teilen mit benachteiligten Menschen eingeladen. Als Zeichen der Solidarität soll für Projekte gespendet werden, die Not leidende Frauen in ihrem Kampf um ein menschenwürdiges Leben, um Gerechtigkeit und Frieden stärken. Gesammelt wird bei Gottesdiensten oder den traditionsreichen Fastensuppenessen; Spenden können aber auch auf das Konto PSK 1.250.000 eingezahlt oder über <http://www.meinespende.at> überwiesen werden.

Weitere Informationen: Telefon 02742/398-345, 346, 347, 348, e-mail kfb.ka.stpoelten@kirche.at.